

**Herrn OB Gönner
per E-Mail, Kopie: an die regionalen Medien**

Ulm, 17.03.2015

Energie-Monitoring-System

Sehr geehrter Herr OB Gönner,

die Energiekosten steigen stetig, umso wichtiger ist ein effizientes Energie-Management für Ulm – gerade bei öffentlichen Verwaltungen.

Bei Energie-Monitoring-Systemen können mithilfe eines Energieanzeigers der Verbrauch von Strom, Wasser und Wärme kontinuierlich beobachtet werden.

Die Stadt Aachen hat mit Kooperation mit dem Gebäude-Management eine solche Software bereits im Einsatz und erfasst die Verbrauchszahlen von städtischen Gebäuden. Durch die automatische Zählerauslesung von Verbräuchen der einzelnen Objekte und Liegenschaften sind diese nahezu in Echtzeit abrufbar und somit erkennbar wo zu viel Energie verbraucht wird. Die Darstellung erfolgt internetbasiert. Eine solche grafische Aufbereitung der aktuellen Daten kann hierbei schon eine Veränderung im Nutzerverhalten herbeiführen. Wer sieht, dass zu viel Wärme benötigt wird, schließt gern ein Fenster oder dreht mal die Heizung runter.

Wissen über Verbräuche und Einsparungen in vielen Bereichen können einen positiven Beitrag zur Energiewende leisten. Solche Systeme sind ein weiterer Schritt in Richtung zu mehr Klimaschutz.

Die **GRÜNE** Fraktion Ulm³ beantragt, ein Konzept mit der Verwaltung und dem Gebäude-Management abzustimmen.

mit freundlichen Grüßen.

Für die **GRÜNE** Fraktion Ulm³

(Denise Elisa Niggemeier)
(Birgit Schäfer-Oelmayer)
(Michael Joukov)



Dr. Richard Böker



Michael Joukov



Denise Niggemeier



Lisa-Marie Oelmayer



Sigrid Räkel-Rehner



Birgit Schäfer-Oelmayer



Lena Christin Schwalling



Annette Weinreich